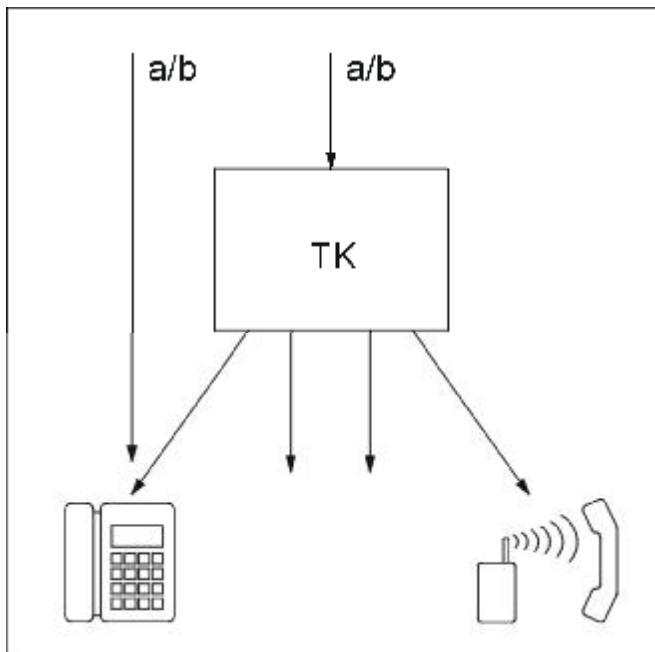


Siedle Multi
Produktinformation

DCA/IT 740-0 SET

12.10



DCA/IT 740-0 SET

Anwendung

Das DoorCom Analog DCA/IT 740-.. SET dient als Interface zwischen einem Siedle-Multi-System und einem analogen Telefon-Anschluss bzw. einer TK-Anlage.

Es besteht aus zwei 6-Raster- Schalttafel-Einbaugeräten:

- IT 740-.., Schnittstelle zum Multi-Systembus
- DCA 740-.. Schnittstelle zum Amtsanschluß.

Das DCA/IT 740-.. SET verhält sich in der Anlage wie eine Innensprechstelle und ist an dieselben Systembegrenzungen (Reichweite, Teilnehmerzahl) gebunden.

Das DCA/IT 740-..SET kann unter Berücksichtigung der geltenden EU-Richtlinien an handelsüblichen TK- und Telefonanlagen in den Ländern D;GB;F;I;NL;DK;CH und A mit einem normierten a/b Anschluß (nach TBR-21) betrieben werden.

Dem Interface können max 4 Rufziele, d.h. Siedle-Multi-Systemadressen zugeordnet werden, welche den Funktionen von 4 Innensprechstellen (Haustelefonen) entsprechen. Die Funktionalität hängt im wesentlichen von den Fähigkeiten der TK-Anlage, bzw. der angeschlossenen Amts-Telefone ab.

Das IT 740-0 ist mit je 3 Ein- und Ausgängen ausgerüstet, welche den 4 Teilnehmern zugeordnet werden können und die zur externen Ansteuerung, bzw. Signalisierung von verschiedenen Funktionen dienen. Die Zuordnung und Funktionalität ist programmierbar.

Bitte beachten:

Die Anwahl der Teilnehmer und die Steuer- und Schaltfunktionen erfolgen über **MFV-Wahl oder Flash**. Die TK-Anlage und die angeschlossenen Telefone müssen deshalb MFV- Wahl fähig sein.

Hinweis zur Konformitätserklärung

Wir, S. Siedle & Söhne erklären, daß diese Geräte mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/U übereinstimmt. Die Konformitäts-Erklärung kann bei Siedle direkt angefordert werden.

Das DCA/IT 740-0 SET dient zur Kommunikation über öffentliche Telefonnetze. Es kann in denjenigen Netzen betrieben werden, die dem TBR-21 Standard entsprechen. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler oder Telefonbetreiber, falls Sie nicht sicher sind, ob Ihr Telefon-Anschluss TBR-21 kompatibel ist.

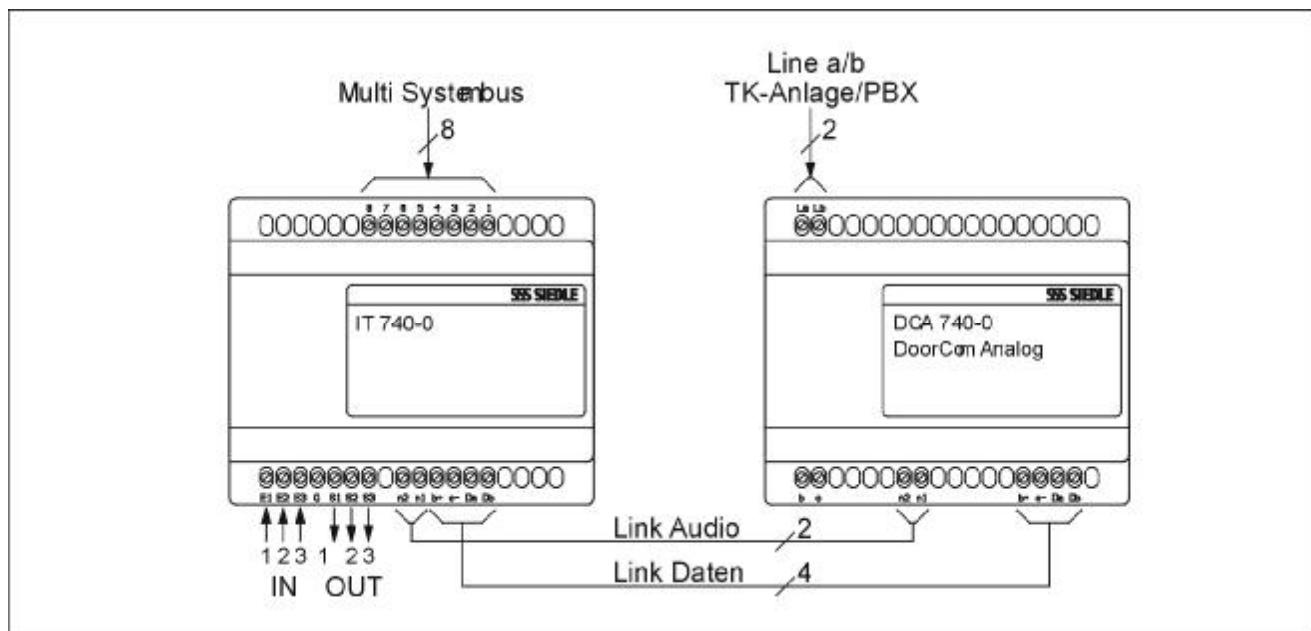
Spannungsversorgung

Das DCA/IT 740-0 SET wird direkt aus dem Siedle-Multi-Systemnetz gespeist. Eine separate Versorgung ist deshalb nicht erforderlich.

Die Versorgung der a/b Amts-Schnittstelle erfolgt aus der TK-Anlage oder dem a/b Amtsanschluß von der Vermittlungsstelle direkt.

Der Anschluß eines einzelnen Amtstelefones direkt an die a/b Leitung des DCA 740 ist nicht möglich.

Aufbau



Montage und Installation

Beide Geräte sind für Schalttafel-Einbau (2 x 6 RE) vorgesehen. Sie sind vorzugsweise direkt nebeneinander zu montieren. Die Verbindung zwischen beiden Geräten erfolgt über 6 Adern.

Max. Leitungslänge 1 m.

Das DCA 740-0 SET kann an jeder beliebigen Stelle des Siedle-Multi-Systembusses angeschlossen werden.

Zur Aufputz-Montage steht das Zubehör Aufputz ZN 402-01 zur Verfügung.

Der Anschluß des Multi-Systembusses, der a/b Leitung, sowie der Ein- und Ausgänge erfolgt über Schraubklemmen.

Leitungsführung

Um die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen nach VDE 0100 und VDE 0800 zu erfüllen und Störbeeinflussungen zu vermeiden, ist auf getrennte Führung von Stark- und Schwachstromleitungen zu achten.

Die Leitungen für den Multi-Systembus und die a/b Amts - / TK- Zuleitung dürfen nicht im selben Kabel geführt werden. Bitte separate Kabel verwenden.

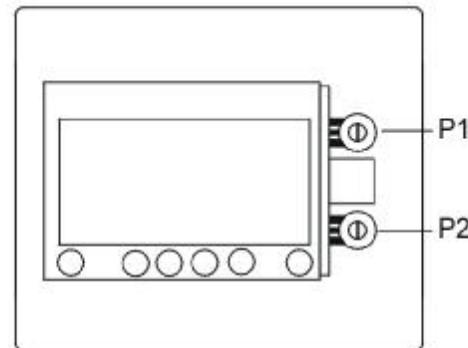
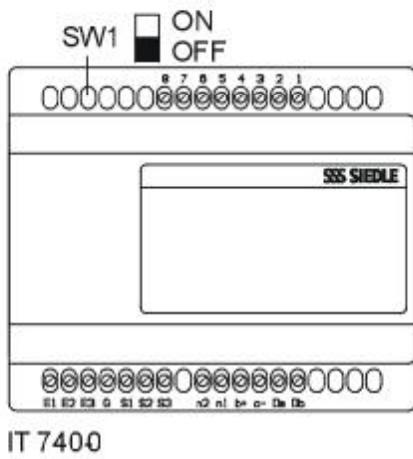
Anschluß an TK-Anlagen

Der a/b Anschluß des DCA 740-... entspricht der Richtlinie TBR 21 und kann an einem entsprechenden a/b Anschluß einer TK Anlage betrieben werden. Zum Anschluß und Konfiguration der jeweiligen TK-Anlage bitte die entsprechenden Anleitungen des TK-Anlagen-Herstellers beachten.

Bei Fragen zur Kompatibilität wenden Sie sich bitte an unsere Hotline ++49 (0)7723 475.

DCA/IT 740-0 SET

Pegelanpassung



Die NF-Pegel der TK-Anlagen der einzelnen Hersteller, sowie der anschließbaren Amts-telefone auf der a/b Leitung differieren z.T. erheblich.

Um zum Siedle-System hin stabile Verhältnisse und damit - unabhängig vom ange-schlossenen TK-System - am Türlausprecher immer eine ausreichende Lautstärke sicherzustellen, sind im IT 740-.. ein Schalter zur Pegel-Selektion und im DCA 740-.. zwei Potentiometer zur Anpassung eingebaut.

Pegel-Selektor-Schalter SW1

Anhebung des NF-Pegels um + 9 db in Richtung Türlausprecher.

OFF = 0 db (Auslieferungszustand)

ON = + 9db

Potentiometer P1

Pegel-Feinabstimmung vom Telefon in Richtung Türlausprecher

Potentiometer P2

Pegel-Feinabstimmung vom Türlausprecher (Mikrofon) in Richtung Telefon

Zur Einstellung der Potentiometer ist am DCA 740-... der Gehäusedeckel abzunehmen.

Im Auslieferungszustand sind die Potentiometer auf Mittelstellung eingestellt.

In dieser Position rasten die Potis ein !

Bei einer Neujustierung bitte immer von dieser Mittelstellung aus beginnen.

Hinweis

Sollte bei der Einstellung (oder Erstinbetriebnahme) Rückkopplungspfeifen auftreten, zuerst sicherstellen, daß SW1 auf OFF steht, Potentiometer P1 auf Linksanschlag (minimale Lautstärke am Türlausprecher) einstellen und dann mit der Einstellung beginnen.

Vorgehensweise

1. Lautstärke am Türlautsprecher für Siedle-Multi-Teilnehmer (Haustelefon) optimal einstellen.
2. Verbindung zur TK-Anlage, bzw. zum Amtstelefon aufbauen

Sprache am Türlautsprecher zu leise:

Poti P1 verstehen, bis optimale Lautstärke am Türlautsprecher erreicht ist, ggf. ist der Schalter SW1 auf **ON** zu stellen.

Sprache am Telefonhörer zu leise:

Poti P2 verstehen, bis optimale Lautstärke im Amts-Handapparat erreicht ist (Vergleich: normale Lautstärke bei Amtsgesprächen - nicht mit Siedle-Haustelefon vergleichen).

Bei kritischem Einstellverhalten, ggf. Lautstärke am Türlautsprecher (Lautstärkeregler im TLM 645-..) etwas zurückregeln.

Weitere Informationen zur Anpassung finden Sie im Internet unter www.siedle.de / Technische Informationen für DoorCom (DCA 612/650).

Ein- und Ausgänge

Das IT 740-.. verfügt über je 3 Ein- und Ausgänge, welche den 4 Teilnehmern zugeordnet werden können.

Die Eingänge können über potentialfreie Taster (24 V aus dem Siedle-Multi-Systembus) oder über externe Steuerspannungen 10-30 V DC mit gemeinsamem Bezugspunkt (G) angesteuert werden.

Die Ausgänge sind NPN-Open-Collector Treiberausgänge (Bezug 0V / Busader 2), an welche die Anschaltrelais AR 85911-10, AR 85052-10, oder ZAR 740 angeschlossen werden können.

Inbetriebnahme und Programmierung

Nach Anschluß der Versorgungsspannung können beide Geräte mit Hilfe der eingebauten Tastenfelder mit Display programmiert, bzw. konfiguriert werden.

Siehe Programmieranleitungen " IT 740-0" und " DCA 740-0".

Fern-Programmierung über die Amtsleitung, bzw. über PC / Laptop ist nicht möglich.

Programmierung / Konfiguration der TK-Anlage siehe entsprechende Produktinformationen und Programmieranleitungen des TK-Herstellers.

Kompatibilität

Das DCA/IT 740-0 SET kann an handelsüblichen TK-Anlagen mit a/b Anschluß nach TBR 21 und Amtstelefonen mit Flasch - / MFV Verarbeitung / Durchgängigkeit betrieben werden.

Aufgrund der großen Anzahl verschiedenster Anbieter besteht in Ausnahmen das Risiko von Inkompabilitäten, die zu Störungen, bzw. Nichtfunktion führen können. In diesen Fällen muß Siedle jede Verantwortung ablehnen.

Zur Sicherstellung der Kompatibilität zu Ihrer TK-Anlage ggf. bitte unter der ISDN-Hotline **++49 (0)7723 63475** anfragen.

DCA/IT 740-0 SET

Funktionen

- Türruf aus dem Siedle-Multi-System und Anschaltung von Türlautsprechern
- Etagenruf, über externen Eingang
- Türöffnung, Anschluß für externe Türöffnertaste
- Lichtanschaltung (Fernschaltfunktion F0), bzw. Ausgang aktivieren
- gezielte Anwahl eines Türlautsprechers (max. 6 Stk)
- Anschaltung des zuletzt angeschalteten Türlautsprechers
- Auslösung von max. 9 Steuer-und Schalfunktionen vom a/b Telefon zur Multi-Anlage
- Aktivierung einer Türmatik-Funktion von einem Amts-Teilnehmer aus
- Kettenruf-Funktion für jeden der 4 Teilnehmer (amtsseitig)
- Aktivierung einer Single-Concierge-Funktion (Türruf-Umleitung)
- Rufumleitung von einem Siedle-Multi-Teilnehmer zum DCA 740-Teilnehmer
- Einwahl in das Siedle- Multi-System
- Schutz gegen unberechtigte Benutzung, Einwahl und Funktionsauslösung von der Amtsseite her durch PIN
- Rücksetzen aller aktivierte Funktionen und Ausgängen
- Direktwahl in Verbindung mit einem COM 611-.. oder DRM 611-..

PIN-Schutz [PIN]

Der Zugriff, bzw. die Einwahl in das DCA/IT 740 Set ist durch eine 4 stellige PIN (Personal Identifikations-Nummer) geschützt. Diese PIN wird ausserdem zur Identifikation der 4 möglichen Teilnehmer benötigt. Es wird zwischen folgenden PIN unterschieden:

- Konfigurations-PIN

Zugriffs-Schutz für die Konfigurations-Einstellungen am DCA 740

- Identifikations-PIN

Zugriffs-Berechtigung und Identifikation für jeden der 4 Teilnehmer. Diese PIN ist bei jeder amtsseitigen Einwahl in das Siedle-Multi-System einzugeben.

- Erweiterte Funktions-PIN

Zugriffs-Berechtigung zur Änderung von Rufnummern, Ansteuern der Ausgänge, Aktivierung von Funktionen, wie Concierge, Kettenruf.

Einwahl in das DCA/IT 740 SET

Die amtsseitige Einwahl in das DCA/IT 740 SET erfolgt durch Eingabe der Nummer des a/b Anschlusses einer TK-Anlage, bzw. der Eingabe der amtsseitigen Teilnehmernummer des a/b Anschlusses, an dem das DCA/IT 740 SET angeschlossen ist.

Nach Aufbau der Verbindung ertönt beim Anwählenden der Kennton 1.

Erst dann ist die Eingabe und Ausführung von weiteren Funktionen möglich.

Aktivierung und Auslösung von Funktionen (siehe Funktionstabelle)

Die Aktivierung und Auslösung von Funktionen erfolgt über MFV-Codes. Diese werden vom DCA 740 empfangen und dekodiert, an das IT 740 weitergegeben und in Multi-Systembefehle umgewandelt.

Funktionen können nur während einer bestehenden Verbindung aktiviert und ausgelöst werden.

Funktionseingabe

[Funktion] (bei festen Funktionscodes)

[Funktion] # (bei variablen Funktionscodes)

Einwahl und Eingabe in Verbindung mit einer TK-Anlage:

Beim Anschluß an eine TK-Anlage ist zuerst die TK-Anlage anzuwählen, nach einer Pause folgt dann die auszulösende Aktion.

[a/b-Anschluß Nr.] - [Pause] -* [ID-PIN] * # [Code] (#)

[a/b-Anschluß Nr.] - [Pause] -* [Erw.PIN] * # [Code] (#) für Freigaben und Abfragen

Die Pause richtet sich nach der Verzögerung bis zum Verbindungsauftakt durch die jeweilige TK-Anlage oder der Amtsvermittlungsstelle, bzw. nach der im DCA 740 eingestellten Off-Hook- bzw. Rufannahmezeit.

Die ID-PIN kann bei Aktionen, die aufgrund eines Rufes aus dem Multi-System heraus erfolgen, entfallen, z.B nach einem Türruf mit Code # 61 den Türöffner aktivieren.

Amtsholung

Beim Betrieb an TK-Anlagen ist durch eine zweistufige Amtsholung auch ein Betrieb an einer Unter-TK-Anlage möglich

Zur Amtsholung können die üblichen Amtshol-Kennziffern (0-9, *, #), sowie die Pausenzeit zwischen der Anschaltung an die beiden TK-Anlagen eingestellt werden.

Kettenruf-Funktion

Bei Nichtannahme eines Rufes zum Amt hin, kann nach einer einstellbaren Zeit ein Kettenruf zu einem zweiten Teilnehmer ausgelöst werden. Die Zeit (Kettenrufzeit) bis zur Auslösung des Kettenrufes ist einstellbar.

Die Kettenruf-Nummer kann für jeden der 4 Teilnehmer individuell eingestellt werden, die Kettenruf-Zeit ist jedoch für alle 4 Teilnehmer gleich.

Die Kettenruf-Funktion kann über die Codes (81x-84x) für jeden Teilnehmer ein-bez. ausgeschaltet werden.

Türruf-Funktionen

- Türruf

Ein Türruf zu einem der 4 DCA-Teilnehmer wird automatisch auf den jeweilig zugeordneten Amtsteilnehmer weitergeleitet. Beim Amtsteilnehmer wird ein Ruf ausgelöst. Nach Verbindungsauftakt (Abnehmen des Handapparates) ertönt im Handapparat ein Kennton. Die Gesprächsanahme erfolgt durch Betätigung einer beliebigen numerischen Taste. Es können 2 unterschiedliche Kenntöne ausgewählt werden.

- Türöffner

Der Türöffner wird - **nur während der Verbindung** - durch Eingabe eines Codes (#61) aktiviert.

- Türruf-Annahme und Sprechzeit

Die Zeit nach einem Türruf bis zur Annahme ist einstellbar (15-90sec). Danach ist eine Verbindungsauftnahme zur Tür nur nach erneutem Ruf, oder durch Direktwahl der Tür möglich. Die Sprechzeit ist ebenfalls einstellbar.

- Direkte Türanschaltung

Durch Eingabe von Codes kann die Verbindung zur letzt angeschalteten Tür (#70), sowie eine gezielte Anwahl von max. 6 Türen (#71-76) hergestellt werden.

Prinzipiell ist beim DCA/IT 740 SET durch Einwahl in die Multi-Anlage und Eingabe der Teilnehmer- (Tür) Adresse jede Tür im System erreichbar.

DCA/IT 740-0 SET

Türparallelruf

Jeder der 4 Teilnehmer kann als Empfänger eines generellen, bzw. eines Gruppenparallelrufes programmiert werden.

Türmatik-Funktion

Vom Amtstelefon aus kann über Codes (#7891 / 7890) eine Türmatik-Funktion im Siedle-Multi-System aktiviert, bzw. deaktiviert werden.

Concierge Funktionen

- lokale (amtsseitige) Conciergefunktion

Die Rufe zu den möglichen 4 Amtsteilnehmern können auf den Teilnehmer 1 umgeschaltet werden (Code #411/410).

-Single Conciergefunktion

Jeder der 4 möglichen Amtsteilnehmer kann seine Rufe individuell auf eine Concierge-Sprechstelle im Siedle-Multi-System umschalten (Code #7851 / 7850). Die Zieladresse der Concierge-Sprechstelle wird im IT 740 eingestellt.

Rufumleitung

(Apothekerschaltung)

Jeder der 4 Amtsteilnehmer kann Ziel einer Rufumleitung aus dem Siedle-Multi-System sein.

Bitte beachten: Max. 15 Umleitungen im Gesamtsystem.

Direktwahl (COM-Direktruf)

An die interne VARIO-Bus-Verbindung zwischen IT 740-.. und DCA 740-.. können pro DCA 740-SET ein Codeschlossmodule COM 611-.. oder ein DRM 611-.. angeschlossen werden, das dem entsprechenden Türlautsprecher zugeordnet wird. Über dieses COM 611-.. oder DRM 611-.. kann direkt in den am DCA 740-.. angeschlossenen Amtsanschluss oder die Telefonanlage eingewählt werden.

Rufnummer max. 8 stellig eingeben und mit Glockensymbol-Taste bestätigen.

Die so verwendeten COM 611--- und DRM 611-.. können **nicht** zum Rufen in das Siedle Multi-System verwendet werden.

Das COM 611-.. bzw DRM 611-.. muss im IT 740-0 der entsprechenden Türe zugeordnet werden. Das COM /DRM mit der Adresse 1 erhält die TL-Adresse , welche unter „Türdirektruf“ der Direktwahl #71 zugeordnet wurde (siehe auch Programmieranleitung IT 740-0).

Im IT 740-0 **muss** bei Teilnehmer 1 eine Adresse eingetragen werden.

Das COM 611 ist nur Eingabetastatur für Rufe. Es können keine anderen Funktionen ausgelöst werden.

Steuer-und Fernschalt-Funktionen

- Lichtanschaltung (Multi-System-Funktion F0)

Spezielle Schaltfunktion zur Anschaltung von Licht im Siedle-Multi-System (Code #50)

- Fernschalt-Funktionen

Von jedem der 4 Teilnehmer können 9 universelle Schaltfunktionen (F1-F9) in das Siedle-Multi-System ausgelöst werden (Codes #51-59), die dort von entsprechenden Schalt-und Steuergeräten (FSM 640..., Ausgang 2 von TLC 640..., Ausgänge S1,S2 von HT 740...) verarbeitet werden können.

Eingänge

Am IT 740... stehen 3 Eingänge zur Verfügung, die jedem der 4 Teilnehmer zugeordnet und mit folgenden Funktionen belegt werden können:

- Türöffner aktivieren (extene Türöffnertaste)
- Etagenruf auslösen
- Anrufsperre / Rufabschaltung aktivieren
- Single-Concierge-Funktion freigeben / sperren

Der Zustand der Eingänge kann über die Codes (#31-34) abgefragt werden.

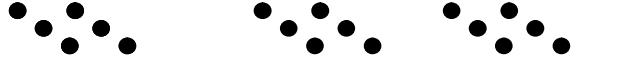
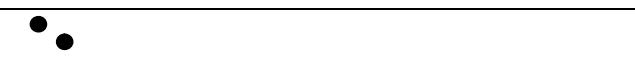
Ausgänge

Am IT 740... stehen 3 Ausgänge zur Verfügung, die jedem der 4 Teilnehmer zugeordnet und mit folgenden Funktionen belegt werden können:

- Nebensignalgerät aktivieren (bei ankommendem Ruf)
- Statusanzeige "Türmatik aktiv"
- Statusanzeige "Anrufsperre aktiv"
- Statusanzeige "Single-Concierge aktiv"

Schaltausgang, anwählbar vom Teilnehmer über die Schaltcodes (# 21-23)

Kenntöne

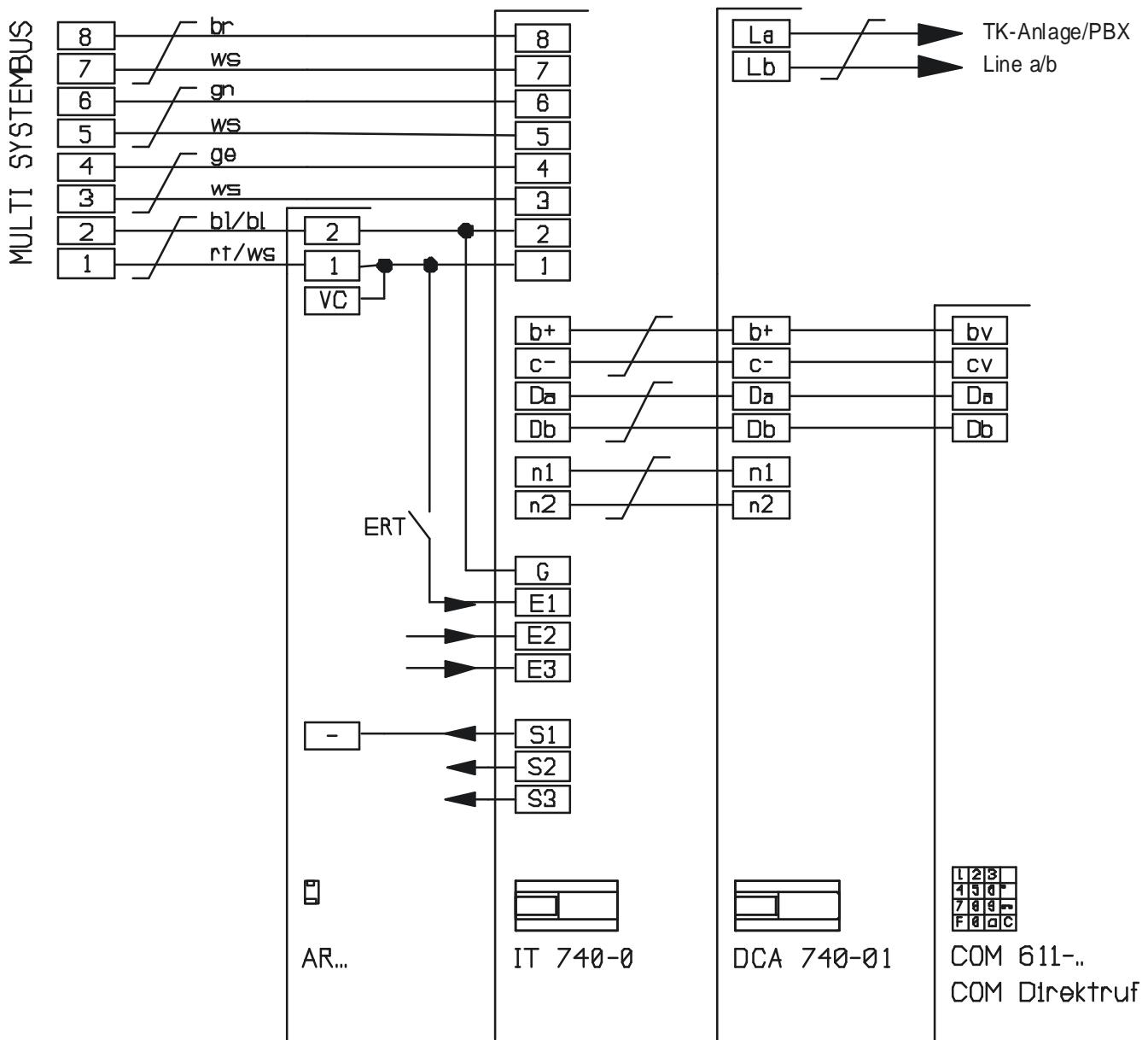
Kennton 1 (Türruf)	
Kennton 2 (Türruf)	
Positiv-Quittungston (Funktionsausführung)	
Negativ-Quittungston (Funktionsausführung)	
Besetzt-Ton	
Aktiv-Ton	
Passiv-Ton	

Der Aktiv Ton ertönt bei der Abfrage der Eingänge, wenn diese aktiviert / angesteuert sind, der Passiv-Ton, wenn diese nicht aktiviert / angesteuert sind.

Ausserdem stehen in Verbindung mit der erweiterten Konfiguration noch 2 Sonder-Kenntöne zur Verfügung.

DCA/IT 740-0 SET

Anschaltplan



Technische Daten

Sprannungsversorgung	24 V DC (22-28V)
Stromaufnahme	max. 150 mA (2AW)
Amtsanschluß	a/ b nach TBR-21
Eingänge IT 740	10-30 V DC 5 mA, galvanisch getrennt
Ausgänge IT 740	Treiberausgänge NPN (OC) 2,2 KOhm
Abmessungen	2 x 107 x 89 x 60 mm

MFV Schaltcodes und deren Funktion

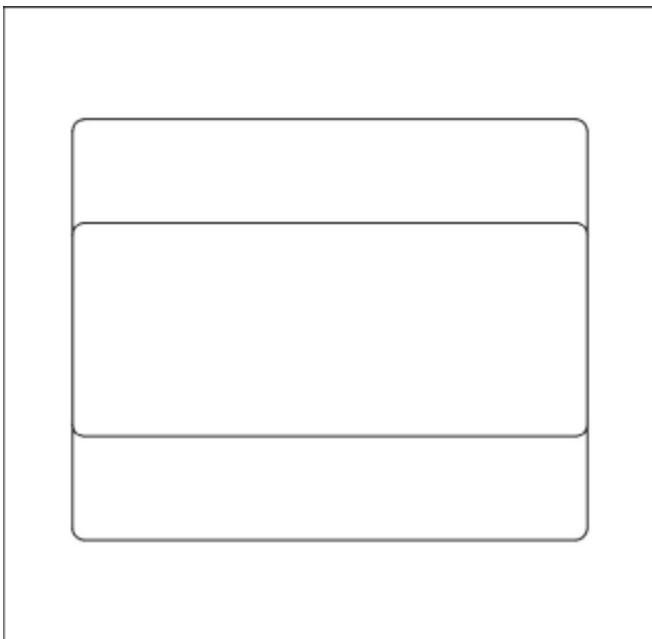
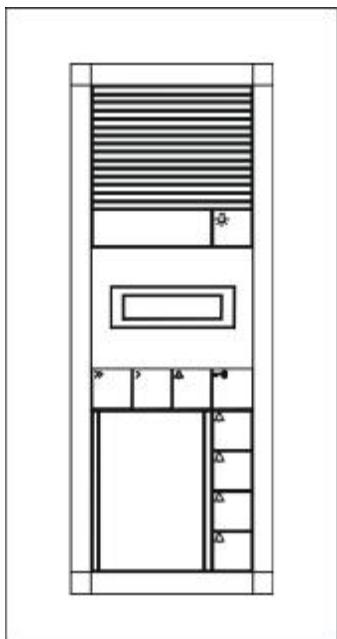
Funktion	MFV-Code	PIN	Bemerkung
Annahme Türgespräch	Ziffer 1-9	*ID-PIN	Hinweis S. 7 / Einwahl
Lichtanschaltung (F0)	#50	*ID-PIN	Hinweis S. 7 / Einwahl
Türöffner	#61	*ID-PIN	Hinweis S. 7 / Einwahl
Anwahl zuletzt rufende Türe	#70	*ID-PIN	Hinweis S. 7 / Einwahl
Anwahl Türe 1	#71	ID-PIN	Zuordnung im IT 740
Anwahl Türe 2	#72	ID-PIN	Zuordnung im IT 740
Anwahl Türe 3	#73	ID-PIN	Zuordnung im IT 740
Anwahl Türe 4	#74	ID-PIN	Zuordnung im IT 740
Anwahl Türe 5	#75	ID-PIN	Zuordnung im IT 740
Anwahl Türe 6	#76	ID-PIN	Zuordnung im IT 740
Türmatik EIN/AUS	#78 9 x	ID-PIN	x : 1=Ein, 0=Aus
Single-Concierge EIN/AUS	#78 5 x	ID-PIN	x : 1=Ein, 0=Aus
Interne Concierge EIN/AUS	#41 x	erw.Fkt.	x : 1=Ein, 0=Aus
Kettenruffunktion TLN 1	#81 x	erw.Fkt	x : 1=EIN, 0=Aus
Kettenruffunktion TLN 2	#82 x	erw.Fkt	x : 1=EIN, 0=Aus
Kettenruffunktion TLN 3	#83 x	erw.Fkt	x : 1=EIN, 0=Aus
Kettenruffunktion TLN 4	#84 x	erw.Fkt	x : 1=EIN, 0=Aus
Kettenruf-Nr. TLN 1 ändern	# 801	erw.Fkt	(#801 + neue Rufnummer + #)
Kettenruf-Nr. TLN 2 ändern	# 802	erw.Fkt	(#802 + neue Rufnummer + #)
Kettenruf-Nr. TLN 3 ändern	# 803	erw.Fkt	(#803 + neue Rufnummer + #)
Kettenruf-Nr. TLN 4 ändern	# 804	erw.Fkt	(#804 + neue Rufnummer + #)
Abschalten aller ext. Funktionen	# 919	erw.Fkt	int. Concierge u. Kettenrufe
Einwahl ins Siedle-Multi-System	# 77 yyyy #	ID-PIN	yyyy = Multi-Teilnehmernummer !
Ausgang 1 am IT 740 schalten	# 21 x	erw.Fkt.	x : 1=EIN, 0=Aus
Ausgang 2 am IT 740 schalten	# 22 x	erw.Fkt.	x : 1=EIN, 0=Aus
Ausgang 3 am IT 740 schalten	# 23 x	erw.Fkt.	x : 1=EIN, 0=Aus
Eingang 1 am IT 740 abfragen	# 31	erw. Fkt.	Zustand des Einganges
Eingang 2 am IT 740 abfragen	# 32	erw. Fkt.	Zustand des Einganges
Eingang 3 am IT 740 abfragen	# 33	erw. Fkt.	Zustand des Einganges
Direktrufnummer 1 ändern	#101	erw.Fkt	(#101 + neue Rufnummer + #)
Direktrufnummer 2 ändern	#102	erw.Fkt	(#102 + neue Rufnummer + #)
Direktrufnummer 3 ändern	#103	erw.Fkt	(#103 + neue Rufnummer + #)
Direktrufnummer 4 ändern	#104	erw.Fkt	(#104 + neue Rufnummer + #)

Bitte beachten: Als Multi-Teilnehmernummer bitte die zugeordnete Rufnummer eingeben

SSS SIEDLE

S. Siedle u. Söhne
Telefon- und Telegraphenwerke OHG

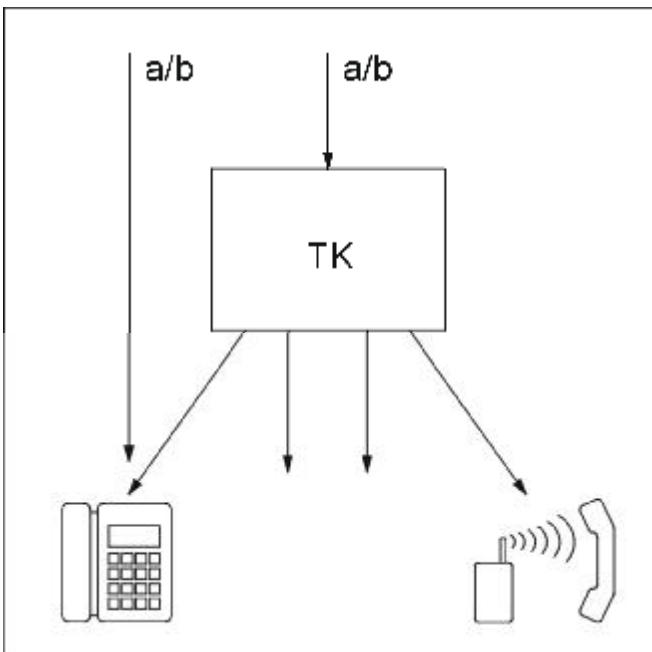
Postfach 1155
78113 Furtwangen
Bregstraße 1
78120 Furtwangen
Telefon 07723/63-378
Telefax 07723/4573
mail multi@siedle.de



Siedle Multi
Product information

DCA/IT 740-0 SET

12.10



DCA/IT 740-0 SET

Application

The Door-Com-Analog-DCA/IT-740-.. SET operates as an interface between the Siedle Multi system and an analogous telephone-subscriber connection or a private -exchange (PDX).

It consists of two switchboard-built-in units which are 6 grid units wide:

- The IT-740-.. unit which is an interface to the Siedle Multi system bus.
 - The DCA-740-.. unit which is an interface to the central-office / private-digital-exchange (CO/PDX) line connection.

The response of the DCA/IT-740-- SET is identical with an internal telephone station which has been installed in the facility. And it is bound to the same system limitations regarding both the range and the number of subscribers.

When observing the applicable EU Directives, the DCA/IT-740-.. SET can be operated at PDXs (private branch and telephone branch exchanges) together with an a/b connection which is in conformity with the standards (i.e., in conformity with the TBR-21 standard) which are customary in the trade of Great Britain, France, The Netherlands, Denmark, Switzerland, Austria, and Germany.

A maximum of 4 calling destinations, i.e. Siedle Multi system addresses, can be assigned. They correlate to the functions of 4 internal telephone stations (internal telephones). The functionality depends essentially upon both the features of the PDX (private-digital-exchange) and the telephone stations which are connected to the central-office (CO) lines.

Every IT-740-0 unit is equipped with a group of three inputs and outputs which can be assigned to the four subscribers.

They serve as the external selecting and/or signaling feature to various functions. In order to program both the assigning and the functionality, use the respective utilities.

Please note:

In order to call the subscribers and actuate both the controlling and switching functions, use the **multi-frequency-dialing push-button telephone or flash**. Both the PDX (private-digital-exchange) and the telephones which are connected to it must be capable to comply with the multifrequency push-button dialing procedure.

Note regarding the Declaration of Conformity:

We, S. Siedle & Söhne, herewith declare that the units mentioned herein are in conformity with the basic requirements and other recognized standards of the EU Directive 1999/5/U. The Declaration of Conformity can be obtained directly with the Siedle & Söhne business enterprise.

The DCA/IT-740-0 SET serves for communicating over the Public Telephone Networks (PTNs). You can operate this unit within all the networks which are in conformity with the TBR-21 Technical Standard. However, if you are not sure whether your TBR-21 telephone connection will be compatible to the PTN, please refer to your dealer or network operator.

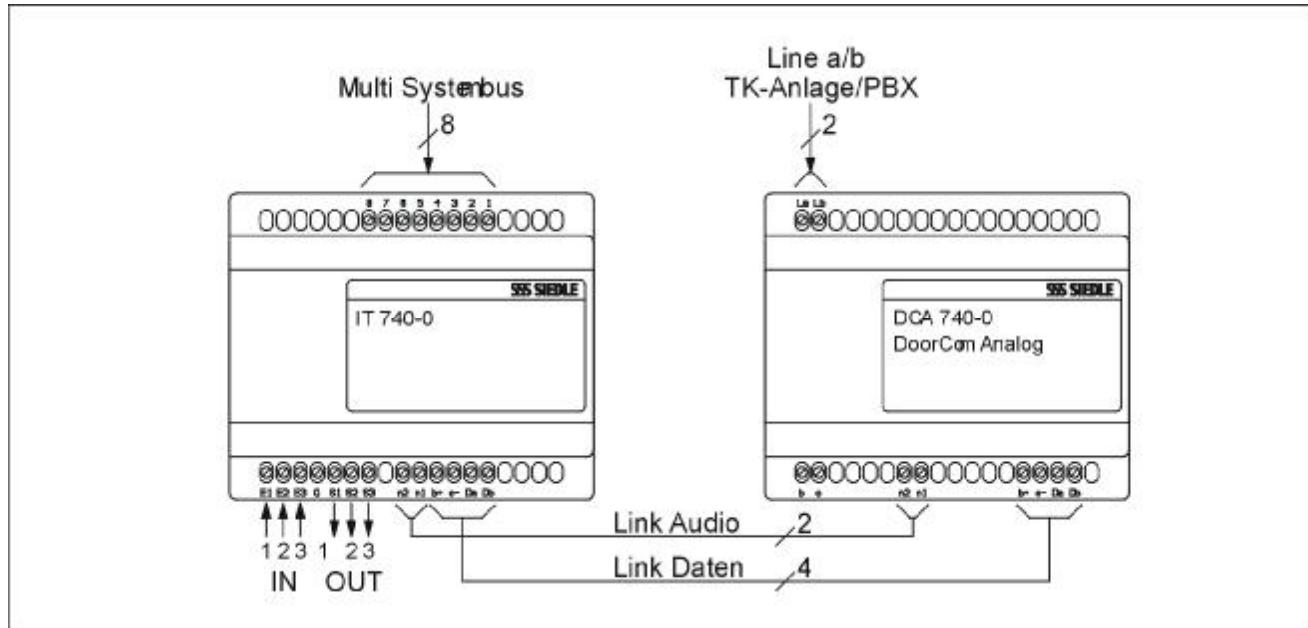
Voltage supply

The DCA-740-0 SET will be fed directly by the Siedle Multi system network. Therefore, no separate supply unit will be required.

The a/b CO/PDX-line interface is supplied either by the PDX or directly by the central office through the CO/PDX line a/b connection.

Connecting a single central-office telephone station directly at the a/b line of the DCA-740 unit is not possible.

Connection



Mounting and installing

Both the units are designed for switchboard integration (which requires 2 x 6 grid units). Predominantly, the two units have to be mounted directly side-by-side. The connection between both the two units is by means of 6 wires.

The max. line length is 1 m.

The DCA/IT-740-0 SET can be connected at each desired location of the Siedle Multi system bus.

The ZN-402-01 surface-mounting accessory will be available for surface mounting purposes.

Connect the Siedle Multi system bus, the a/b line, and both the inputs and outputs by means of screw-type terminals.

Running of wires

In order to meet the general safety requirements for the telecommunication installation (i.e., being in conformity with the VDE-0100 and VDE-0800 standards), and in order to avoid any electrical interferences, you should be careful to lay the electric-power and weak-current cables separately.

Both the Siedle Multi system-bus lines and the a/b central-office / private-digital-exchange (CO/PDX) supply lines must not be laid within the same cable. Please, employ separate cables.

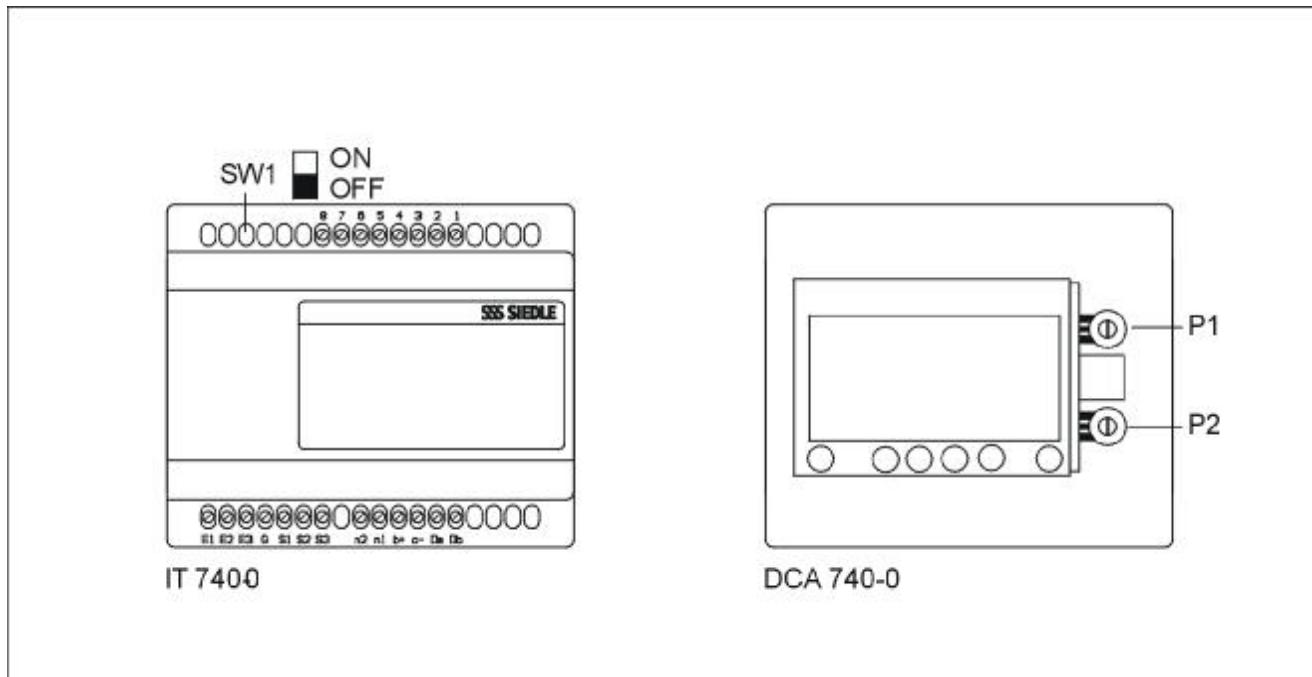
Connecting to private-digital-exchanges (PDXs)

The a/b connection of the DCA-740-... unit is in conformity with the TBR-21 regulation. It can be operated at a corresponding a/b connection to a private-digital-exchange (PDX). In order to connect and configure the respective private-digital-exchange (PDX), adhere to the corresponding instructions of the PDX manufacturer.

If you have any questions or need further information regarding the compatibility, do not hesitate to contact at your convenience your local Siedle Sales Office, or turn directly to the Hotline of the Siedle Corporate Headquarters, on telephone # +49 7723 63475.

DCA/IT 740-0 SET

Level matching



There are significant differences with the low-frequency levels of the private-digital-exchanges (PDXs) of the individual manufacturers as well as with the central-office telephones which can be connected to the a/b line.

To have a stable technical condition in direction to the Siedle System and a sufficient volume at the door loudspeaker – independent of the connected private-digital-exchange (PDX).- a switch for the level selection has been integrated in the IT 740.. unit. Furthermore, two potentiometers for adaptations have been installed in the DCA 740.. unit.

SW1 level-selector switch

Raising the low-frequency level by + 9 db in direction to the door loudspeaker.

OFF = 0 db (Delivery status)

ON = + 9 db

P1 potentiometer

Fine tuning of the level which is present from the telephone in direction to the door station.

P2 potentiometer

Fine tuning of the level which is present from the door loudspeaker (microphone) in direction to the telephone.

In order to adjust the potentiometers, remove the housing cover at the DCA-740... unit.

In the delivery status, the potentiometers have been adjusted to the middle position.

The potentiometers lock in this position!

When readjusting the potentiometers, you should always start in this middle position, please.

Note:

If an acoustic feedback (tendency to sing) occurs during the adjusting procedure (or during the initial operation), make sure first that SW1 has been positioned to OFF, then position the P1 potentiometer to the left limit stop (minimum volume at the door loudspeaker), and finally resume the adjusting procedure.

Procedure

1. Set the volume at the door loudspeaker so that it will be optimally adjusted to the Siedle Multi subscribers.
2. Set-up the connection to the private-digital-exchange (PDX) / central-office telephone.

The volume of the speech at the door loudspeaker is too low:

Readjust the P1 potentiometer as long as there is an optimal volume at the door loudspeaker. If necessary, the SW1 switch must be set to **ON**.

The volume of the speech at the telephone handset is too low:

Readjust the P2 potentiometer as long as there is an optimal volume in the handset which is connected to the central office (Comparison: compare the normal volume with central-office calls – do not compare it with the Siedle internal telephone).

If there is a critical adjusting response, the volume at the door loudspeaker should be lowered a little by means of the volume control in the TLM-645... unit.

For further information regarding the adaptation, refer to the Internet on www.siedle.de / technical information to Door-Com (DCA 612/650).

Inputs and outputs

Each IT-740-.. unit has 3 inputs and outputs which can be assigned to the 4 subscribers.

The inputs can be selected through potential-free key switches (24 V from the Siedle Multi system bus), or through external control voltages of 10-30 V DC with a common reference point (G).

In order to connect the AR-85911-10, AR-85052-10, or ZAR-740 connecting relays, there are provided NPN-open-collector-driver outputs (reference point 0 V / bus wire 2).

Initial operation and programming

After connecting the supply voltage, both the units can be programmed and configured by means of the keyboards with display which are built-in.

Please refer to the "IT 740-0" and "DCA 740-0" programming instructions.

There is no possibility available for remote programming by means of the central-office line or a PC / Laptop.

For further information to the programming or configuring of the private-digital-exchange (PDX), refer to the corresponding product and programming information package of the PDX manufacturer.

Compatibility

The DCA/IT-740-0 SET can be connected with private-digital-exchanges (PDGs) which are both commercially available and in conformity with the standards, and which have been equipped with both an a/b connection. The PDX should be in conformity with the TBR 21 regulation. The telephones which have been connected to the central office (CO) have been operated with a flash feature, the multifrequency push-button dialing procedure, and with uniformity.

By reason of the wide range of various suppliers, there is, by way of exceptions, a risk of incompatibilities which can result in malfunctions and failures to perform. In those instances, Siedle has to disclaim any responsibility whatsoever.

In order to guarantee the compatibility in direction to your private-digital-exchange (PDX), please refer to the Siedle ISDN hotline, on the telephone # **++49 7723 63475**.

DCA/IT 740-0 SET

Functions

- Door calling from the Siedle Multi system and activating of door-loudspeakers;
- Floor calling through an external input;
- Door opening, and connecting an external door-opener key;
- Switching-on the light (telecontrolling function F0), or activating an output;
- Calling a door loudspeaker (maximum 6 units) selectively;
- Activating the last selected door loudspeaker;
- Triggering a maximum of 9 controlling and switching functions through the a/b telephone in direction to the Siedle Multi installation;
- Activating a Doormatic function by means on a central-office (CO) subscriber;
- Chain-call function to each of the 4 subscribers (on the CO side);
- Activating a single-porter function (door-call diversion)
- Call redirecting from a Siedle Multi subscriber to a DCA-740 subscriber;
- Dialing into the Siedle Multi system;
- Protection against unauthorized usage, dialing-in, and triggering a function from the central-office (CO) side through entering a PIN; and
- Resetting all the activated functions and outputs.
- Direct call

PIN protecting [PIN]

In order to protect accessing or dialing-into the DCA/IT-740 Set, a 4-digit PIN (personal identification number) has been provided. Furthermore, in order to identify the 4 possible subscribers, this PIN will be needed. You can distinguish between the following PIN codes:

- Configuration PIN

Access protection to configuration settings at the DCA/IT-740 SET.

- Identification PIN

Access authorization and identification to each of the 4 subscribers. This PIN code has to be entered together with each dialing-into the Siedle Multi system on the central-office (CO) side.

- Enhanced-function PIN

In order to edit subscriber numbers, selecting the outputs, and activating functions such as the porter or chain-call function, this access authorization will be required.

Dialing into the DCA-740 SET

In order to dial-into the DCA/IT-740 SET on the central-office (CO) side, enter the number of the a/b connection of the private-digital-exchange, or enter the subscriber number of the a/b connection on the central-office (CO) side to which the DCA/IT-740 SET has been connected.

After setting-up the call, the identification tone # 1 will sound.

Only afterwards, the system will accept both entering and executing of further functions.

Activating and triggering of functions (refer to the table of functions)

In order to activate and trigger functions, enter the corresponding multifrequency codes. These codes will be received and decoded by the DCA-740 unit, transferred to the IT-740 unit, and converted into the Siedle Multi system commands.

Any functions can be activated and triggered only during a call in progress.

Entering functions

[function] (with fixed function codes)

[function] (with variable function codes)

Dialing-in and entering in combination with a private-digital-exchange (PDX):

When connecting with a private-digital-exchange (PDX), the PDX is to be called first. After a pause, the operation to be triggered will follow.

[a/b connection #] - [pause] -* [ID PIN] * # [Code] (#)

[a/b connection #] - [pause] -* [extension PIN] * # [code] (#) for the enabling and requests

The pause will be subject to the delay until establishing the call through the corresponding PDX, or the central-office (CO) exchange, or after the off-hook and/or call-accepting duration (which has been set in the DCA-740 unit) has elapsed.

When executing operations because of a call out of the Siedle Multi system, the ID PIN will not be required (such as when activating the door opener after a door call ,e.g. of the code # 61).

Fetching/accessing the central-office (CO)

When operating at private-digital-exchanges (PDX), and a two-step central-office fetching/ access is applied for this reason, an operation at a dependent PDX will be possible as well.

In order to fetch/access the central office, setup the standard central-office-fetching/accessing code letters (0 - 9, *, #) as well as the pause duration between connecting the two private-digital-exchanges (PDXs).

Chain-call function

When not accepting a call to the central office, a chain call to a second subscriber can be triggered after an adjustable duration has elapsed. This duration can be set-up (i.e., when triggering the chain-call, this duration will have elapsed). The chain-call number can be set-up individually to each of the 4 subscribers. However, the chain-call duration will be identical to all the 4 subscribers.

In order to activate or deactivate the chain-call function, employ the corresponding codes (81x - 84x) to each subscriber.

Door-call functions

- Door call

A door call to one of the 4 DCA subscribers will automatically be transferred to the corresponding subscriber of the public telephone network which has been assigned. An external call to the subscriber connected to the public telephone network (PTN) will be triggered. After establishing the call (and taking-off the handset), an identification tone will sound in the handset.

In order to accept the call, press any numerical key.

Two different identification tones can be selected.

- Door opener

While a speech connection only, the door opener can be activated by means of entering a code (# 61).

- Accepting a door call, setting a speaking duration

The duration which can elapse between a door call and its acceptance can be set (15 – 90 sec). As soon as this duration has elapsed, a call to the door can be triggered after a new call, or through a direct call to the door, only. The speaking duration can be set as well.

- Activating the door directly

In order to activate the connection to the last called door (apply code # 70), or make a selective call to a maximum of 6 doors (apply code # 71 - 76), enter the aforementioned code which applies.

When employing the DCA/IT-740 SET, and in order to reach any desired door in the system, dial into the Siedle Multi installation and enter the door address to the desired subscriber.

DCA/IT 740-0 SET

Door-parallel call

Each of the 4 subscribers can be programmed as the receiver of a general or group-parallel call.

Doormatic function

When entering the codes # 7891 / 7890 by means of a telephone which is connected to the public telephone network (PTN), you can activate, or deactivate, a Doormatic function in the Siedle Multi system.

Porter functions

- Local-porter function (on the central-office (CO) side)

The calls to the 4 subscribers which are possible on the central-office (CO) side can be switched-over to the subscriber no. one (apply code # 411/410).

- Single-porter function

Each of the 4 subscribers which are possible at the public telephone network (PTN) can switch-over its calls individually to a porter's telephone station in the Siedle Multi system (apply the code # 7851/7850). The target address of the porter's telephone station can be set-up in the IT-740 unit.

Call diversion

(Pharmacy/drugstore switching)

Each of the 4 subscribers connected to the public telephone network (PTN) can be the target of a call which has been diverted out of the Siedle Multi system.

Please note: A maximum of 15 call diversions are possible in the entire system.

Dialing directly (COM direct dialing)

A COM-611-.. code-lock module or a DRM 611-.. display-call module can be connected to the DCA-740-SET at the internal VARIO bus connection between the IT-740-... and the DCA-740-... module. These modules can be assigned to the respective door loudspeakers. Via the COM-611-.. or DRM 611-.. unit, you can directly dial into the analogous telephone-subscriber connection or a private -exchange (PDX), which are connected to the DCA 740-... unit.

Input the maximum-eight-digit long subscriber number into the COM 611-.. or choose the name in the DRM 611-.. In order to confirm, press the key with the **Bell** symbol.

The COM-611-.. and the DRM 611-.. units assigned to this function **cannot** be employed for any calls into the Siedle Multi system.

In the IT-740-.. unit, the individual COM-611-..or DRM 611-.. unit has to be assigned to particular doors. The COM 611-.. or the DRM 611-.. with address 1 must be assigned to the address that is programmed in the **Door-Direct-Call** feature of the direct-dialing number **71**. For further information, refer to the IT-740-0 programming instruction, please. In the address parameter for subscriber 1 **must be assigned** an address.

Controlling and telecontrolling functions

- Switching-on the illumination (Siedle Multi system function F0)

In order to switch-on the illumination by means of the Siedle Multi system, apply this special switching function (code # 50).

- Teleswitching functions

Each of the 4 subscribers can trigger 9 universal switching functions (F1 - F9) in the Siedle Multi system (the codes # 51 - 59). These codes can be processed by the corresponding switching and controlling units in this installation (the FSM 640... unit, output 2 of the TLC-640... unit, as well as outputs S1 and S2 of the HT-740... unit).

Inputs

Three inputs have been provided at the IT 740-.. unit. They can be assigned to each of the 4 subscribers and to the following functions:

- Activating the door opener (external door-opener key)
- Triggering the floor call
- Activating the call-barring / call-disabling function
- Enabling / disabling the single-porter function

In order to query the status of the inputs, enter the codes # 31 - 34.

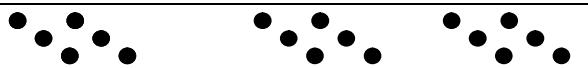
Outputs

Three outputs have been provided at the IT-740-.. unit. They can be assigned to each of the 4 subscribers and to the following functions:

- Activating the secondary-signaling unit (for an incoming call);
- "Active Doromatic" status light;
- "Active call barring" status light;
- "Active single porter" status light; and

Switching output, directly selectable by the subscriber through the switching codes (# 21-23).

Identification tones

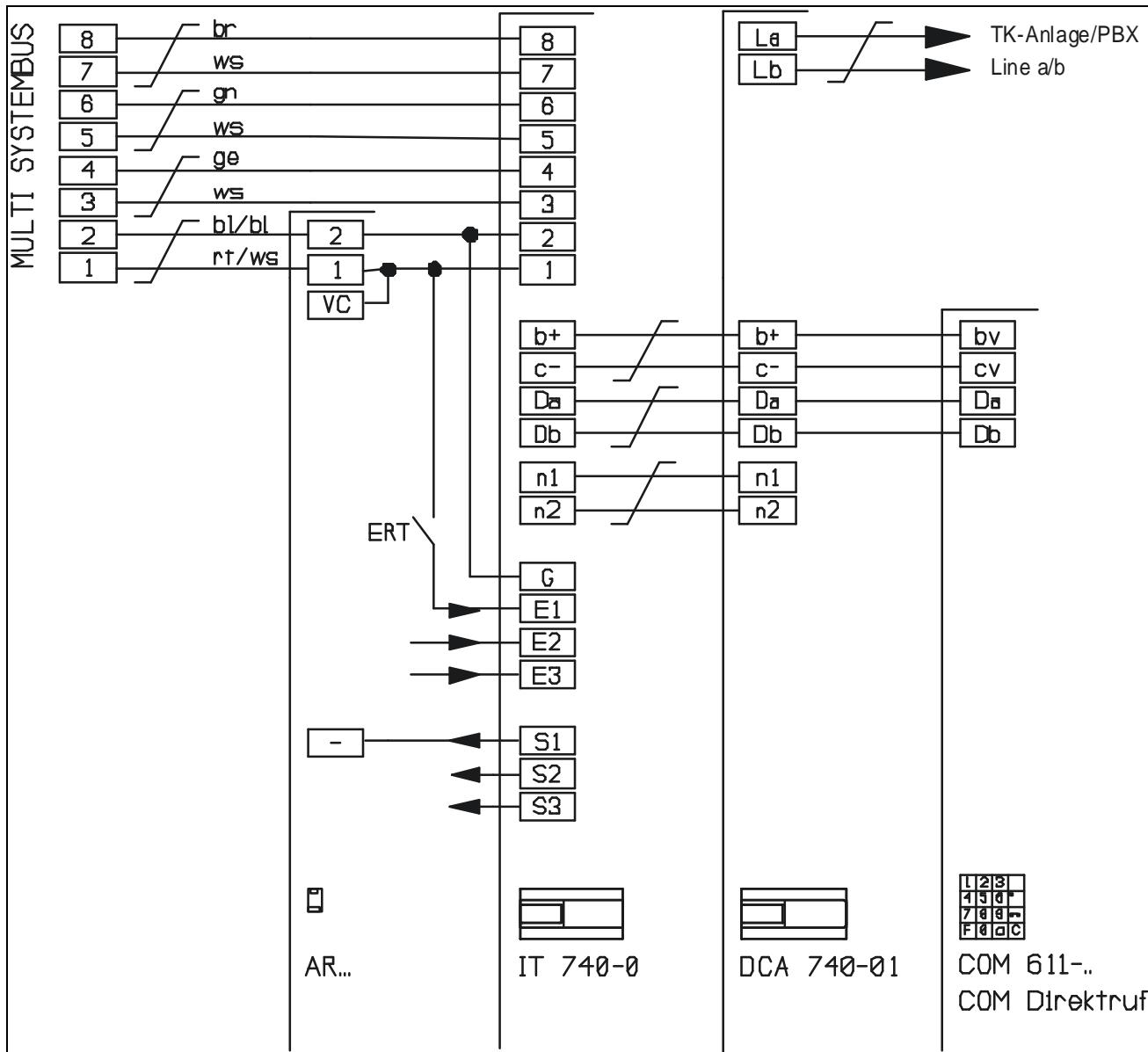
Identification tone 1 (door call)	
Identification tone 2 (door call)	
Positive-acknowledgement tone (the function will be executed)	
Negative-acknowledgement tone (the function will be executed)	
Busy tone	
Active tone	
Passive tone	

When querying inputs which have been both activated and selected, the active tone will sound. However, when querying inputs which have neither been activated nor selected, the passive tone will sound.

Furthermore, when employing an enhanced configuration, two special identification tones will be available in addition.

DCA/IT 740-0 SET

Wiring diagram



Specifications

Voltage supply

Current consumption

Central-office (CO) connection

Central office
IT-740 inputs

IT-740 inputs
IT-740 outputs

II / 40 output Dimensions

Dimensions

24 V DC (22 – 28 V)

Max. 150 mA (2 AW)

a/b in compliance with the TBR-21 regulation

10 - 30 V DC, 5 mA, indirectly connected

10 - 30 V DC, 5 mA, indirectly connected
NPN-(OC) / 2.2-kOhm-driver outputs

NIN (SC), 2.2 kOhm driver outputs
2 units of 107 mm x 89 mm x 60 mm

2 units of 107 mm x 89 mm x 30 mm

Multifrequency-dialing-procedure switching codes and functions

Function	MFV- code	PIN	Note
Accepting the door call	digits 1 - 9	*ID PIN	refer to page 7: dialing-in
Switch-on the illumination (F0)	# 50	*ID PIN	refer to page 7: dialing-in
Door opener	# 61	*ID PIN	refer to page 7: dialing-in
Selecting the last calling door	# 70	*ID PIN	refer to page 7: dialing-in
Selecting door 1	# 71	ID PIN	assigning in the IT-740 unit
Selecting door 2	# 72	ID PIN	assigning in the IT-740 unit
Selecting door 3	# 73	ID PIN	assigning in the IT-740 unit
Selecting door 4	# 74	ID PIN	assigning in the IT-740 unit
Selecting door 5	# 75	ID PIN	assigning in the IT-740 unit
Selecting door 6	# 76	ID PIN	assigning in the IT-740 unit
Doormatic on/off	# 78 9 x	ID PIN	x : 1 = on, 0 = off
Single porter on/off	# 78 5 x	ID PIN	x : 1 = on, 0 = off
Internal porter on/off	# 41 x	exted.fct	x : 1 = on, 0 = off
Chain-calling fct., subscriber 1	# 81 x	exted.fct	x : 1 = on, 0 = off
Chain-calling fct., subscriber 2	# 82 x	exted.fct	x : 1 = on, 0 = off
Chain-calling fct., subscriber 3	# 83 x	exted.fct	x : 1 = on, 0 = off
Chain-calling fct., subscriber 4	# 84 x	exted.fct	x : 1 = on, 0 = off
Editing the chain-calling fct, sc 1	# 801	exted.fct	(# 801 + new subscriber no. + #)
Editing the chain-calling fct, sc 2	# 802	exted.fct	(# 802 + new subscriber no. + #)
Editing the chain-calling fct, sc 3	# 803	exted.fct	(# 803 + new subscriber no. + #)
Editing the chain-calling fct, sc 4	# 804	exted.fct	(# 804 + new subscriber no. + #)
Deactivating all the external fct.	# 919	exted.fct	internal porter and chain calls
Dialing into the Siedle Multi sys.	# 77 yyyy #	ID PIN	yyyy = Multi subscriber number !
Switching Out 1 at the IT-740..	# 21 x	exted.fct	x : 1 = on, 0 = off
Switching Out 2 at the IT-740	# 22 x	exted.fct	x : 1 = on, 0 = off
Switching Out 3 at the IT-740..	# 23 x	exted.fct	x : 1 = on, 0 = off
Querying In 1 at the IT-740..	# 31	exted.fct	state of the input
Querying In 2 at the IT-740..	# 32	exted.fct	state of the input
Querying In 3 at the IT-740..	# 33	exted.fct	state of the input
Editing direct-call number 1	# 101	exted.fct	(# 101 + new subscriber no. + #)
Editing direct-call number 2	# 102	exted.fct	(# 102 + new subscriber no. + #)
Editing direct-call number 3	# 103	exted.fct	(# 103 + new subscriber no. + #)
Editing direct-call number 4	# 104	exted.fct	(# 104 + new subscriber no. + #)

Please note: Siedle Multi subscribers should enter the subscriber number which has been assigned.

SSS SIEDLE

S. Siedle u. Söhne
Telefon- und Telegraphenwerke OHG

Postbox 1155
D 78113 Furtwangen
Bregstraße 1
D 78120 Furtwangen
Telefon +49 7723/63-378
Telefax +49 7723/4573
mail multi@siedle.de